



Physikalische Therapie

Teilbereiche der Physikalischen Therapie

Die physikalische Therapie ist eine Disziplin der Physiotherapie und unterstützt die physiotherapeutische Behandlung mit den nachfolgenden Behandlungen.

Thermotherapie

Innerhalb der Wärmetherapie gehört die **Fangopackung** („Fangoparaffin“) zu den wichtigsten Heilmitteln der Physikalischen Therapie. Die Packungen, die in unserem Haus verwendet werden, enthalten wertvolle Heilerde, wie Schiefer und Vulkaneifel-Gestein.

Bei speziellen Problemen behandelt der Therapeut aber auch punktuell bestimmte Muskelpartien mit einer **heißen Rolle**, denn feuchte Wärme wirkt besonders intensiv lokal und durchblutungsfördernd.

Auch **Heißluft** in Form einer Infrarotbestrahlung kann in solchen Fällen angewendet werden. Daneben ist sie auch in der Lage, die Muskeln aufzulockern und ist somit eine ideale Anwendung zur Ergänzung weiterer Therapien. Wir verabreichen sie auch als Alternative zur Fango, wenn Sie z. B. an Herzproblemen oder Platzangst leiden oder aus anderen Gründen keine Fangopackung vertragen.

Bei der **Kryotherapie** sorgt die Kälte für Schmerzlinderung. Die Behandlung wird in Form von Eispackungen oder Kaltluft durchgeführt und z.B. bei Gelenkbeschwerden oder Zerrungen sowie Prellungen eingesetzt.

Elektrotherapie

Bei schmerzenden Muskeln und Gelenken kann eine gezielt eingesetzte Behandlung mit verschiedenen Stromformen Schmerzen reduzieren.

Wir verfügen über alle Möglichkeiten der modernen Elektrotherapie in den Bereichen Nieder-, Mittel- und Hochfrequenz. Nicht nur Schmerzen, sondern auch Lähmungen können durch elektrische Stimulation von Nerven und Muskeln deutlich gebessert werden.

Zu unserer Ausstattung gehören zusätzlich Ultraschallgeräte, die Schwingungen an das betroffene Gewebe weitergeben und ein Magnetfeldgerät, welches z.B. bei chronischen Erkrankungen oder Entzündungen angewendet wird.

Das gesamte therapeutische Team findet auch hier in enger Absprache die individuell für Sie richtige Behandlungsform.

Hydrotherapie

Innerhalb unserer Hydrotherapie finden Medizinische Bäder mit verschiedenen Zusätzen, Hydroelektrische Bäder oder Stangerbäder, 2- und 4-Zellenbäder und Unterwassermassagen Anwendung.

Schon die alten Römer kannten die gesundheitsfördernde Wirkung des Wassers. Auch Sebastian Kneipp erprobte seinerzeit u. a. gezielt, wie bestimmte Güsse und Bäder auf den Organismus und das vegetative Nervensystem wirken. Es sind Anwendungen, die mit einfachen Mitteln vielfältige Anpassungserscheinungen im Körper auslösen und somit einen wertvollen und ganzheitlichen Beitrag zur Genesung leisten.



Wir unterstützen den Genesungsprozess mit einem breiten Spektrum an **Medizinischen Bädern**. Je nach Indikation werden Extrakte, wie z. B. Heublumenöl, Moorlauge oder Rosmarinöl zugesetzt. Sie alle haben eine spezifische Wirkung auf Haut, Muskulatur, Gelenke und das Nervensystem.

Wenn Sie dagegen an allgemeiner nervöser Labilität, Kreislaufproblemen oder Durchblutungsstörungen leiden, wird ein Guss zur Stabilisierung angewendet. Auch hier verfügen unsere Fachkräfte über eine Vielzahl an Möglichkeiten.

Des Weiteren finden **hydroelektrische Bäder**, auch Stangerbäder genannt, Anwendung. Bei diesen werden die positiven Wirkungen des Wassers mit denen des Stroms kombiniert. Es ist schmerzlindernd bei akuten Bandscheibenvorfällen mit Ausstrahlung in Arme oder Beine, bei Arthrosen der großen Gelenke (z.B. Hüfte oder Knie) und kann unter Umständen dabei helfen, Lähmungserscheinungen zu reduzieren.

Innerhalb der **Unterwassermassagen** massiert der Therapeut Sie mit einem regulierbaren Wasserstrahl. Der Wasserdruck in Verbindung mit der Wärme des Wassers sorgt für eine rasche Entspannung der Muskeln.

Spezielle Massagetherapien

Bei einer Massage erlangen Sie Heilung oder Linderung, indem auf die Haut, das Bindegewebe sowie die Muskulatur durch verschiedene Reize mechanisch Einfluss genommen wird. Massagen finden z.B. Anwendung bei Erkrankungen des Bewegungsapparates, Verspannungen oder Verhärtungen.

Innerhalb der Massage variieren wir in unserem Haus mit folgenden Behandlungstechniken:

- Tiefenmassage nach Marnitz
- Colonmassage
- Bindegewebsmassage nach Dicke/Teirich-Leube
- Reflextherapie nach Hanne Marquardt

Die Therapie erfolgt hier mithilfe von Inhalationsgeräten. Sie inhalieren durch einen Verdampfungsapparat z.B. destilliertes Wasser, dem Salze oder Medikamente zugesetzt worden sind.

Diese Art der Behandlung wirkt unter anderem sehr gezielt auf die Lunge oder die Schleimhaut der Bronchien.